

Ressort: Finanzen

Erneut Warnstreik bei der Deutschen Post

Berlin, 30.04.2015, 16:38 Uhr

GDN - Die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi hat im Tarifkonflikt mit der Deutschen Post erneut zu einem Warnstreik aufgerufen. Bereits in der Nacht zum Donnerstag wurde das Internationale Postzentrum am Flughafen in Frankfurt am Main bestreikt, mit Beginn der Frühschicht legten nach Verdi-Angaben bundesweit weitere rund 5.000 Beschäftigte in der Postbearbeitung und Zustellung die Arbeit zeitlich befristet nieder.

"Wir haben die Erwartung, dass die Deutsche Post AG am Verhandlungstisch endlich die Kurve kriegt und auf unsere Tarifforderung zum Vertragsbruch eingeht", sagte die stellvertretende Verdi-Vorsitzende und Verhandlungsführerin Andrea Kocsis. "Wenn es sein muss, legen wir auch noch nach." Verdi fordert für die 140.000 Tarifkräfte des Unternehmens eine Verkürzung der wöchentlichen Arbeitszeit von 38,5 auf 36 Stunden bei vollem Lohnausgleich. In den bisher drei Verhandlungsrunden wurde keine Annäherung erreicht. Die nächste Verhandlungsrunde ist für den 8. und 9. Mai in Berlin angesetzt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-53820/erneut-warnstreik-bei-der-deutschen-post.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619